

PRESSEMITTEILUNG

Vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2022: ElringKlinger mit starkem Schlussquartal

- **Umsatz um 10,7 % auf Rekordniveau von 1.798 Mio. EUR gesteigert**
- **EBIT vor Sondereffekten bei 61,1 Mio. EUR, operative EBIT-Marge mit 3,4 % leicht über Prognose; EBIT bei -42,2 Mio. EUR**
- **Operativer Free Cashflow mit 14,8 Mio. EUR erneut im positiven Bereich**
- **Hauptversammlung 2023 wird virtuell stattfinden**

Dettingen/Erms (Deutschland), 21. Februar 2023 +++ Nach vorläufigen und ungeprüften Zahlen hat die ElringKlinger AG das Geschäftsjahr 2022 erfolgreich abgeschlossen und ihren im August veröffentlichten Jahresausblick voll erfüllt. Der Konzern konnte den Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 10,7 % auf 1.798,4 Mio. EUR (2021: 1.624,4 Mio. EUR) steigern. Währungsbereinigt betrug das Wachstum 7,4 %, womit die Marktentwicklung wie erwartet leicht übertroffen wurde. Die globale Automobilproduktion stieg 2022 nach Angaben des Branchendienstleisters S&P Global Mobility (Feb. 2023) um 6,7 %.

Im Berichtsjahr erzielte der Konzern ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von minus 42,2 Mio. EUR (2021: 102,0 Mio. EUR), was einer Marge von minus 2,3 % (2021: 6,3 %) entspricht. Darin enthalten sind ergebnis-, aber nicht zahlungswirksame Sondereffekte aus Wertminderungen in Höhe von insgesamt 103,3 Mio. EUR. Für Wertminderungen des Geschäfts- und Firmenwerts in Höhe von 86,1 Mio. EUR zum Halbjahresstichtag war in erster Linie das im zweiten Quartal deutlich gestiegene Zinsniveau ausschlaggebend. Zudem hat der Konzern im abgelaufenen Geschäftsjahr Wertminderungen im Sachanlage- und im immateriellen Vermögen in Höhe von 17,2 Mio. EUR verbucht. Bereinigt man das EBIT um diese Sondereffekte, erreichte der Konzern aus operativer Sicht ein EBIT von 61,1 Mio. EUR, was einer operativen EBIT-Marge von 3,4 % entspricht. Damit hat der Konzern seine im August 2022 veröffentlichten Erwartungen von rund 2 bis 3 % leicht übertroffen, während das berichtete EBIT innerhalb des Zielkorridors von -2 bis -3 % lag.

Dr. Stefan Wolf, Vorstandsvorsitzender ElringKlinger AG, zu den vorläufigen Geschäftszahlen: „Das Geschäftsjahr 2022 war geprägt von geopolitischen Konflikten, Inflationsdruck und einem äußerst hohen Niveau der Rohstoff- und Energiepreise. Ungeachtet dieser externen Faktoren können wir umsatz- und ergebnisseitig über ein starkes Schlussquartal berichten. Auf Jahressicht waren wir im Umsatz erneut besser als der Markt und haben ein zufriedenstellendes operatives EBIT erzielt. In einer von Unsicherheiten geprägten Welt haben wir unsere Jahresziele erreicht. Wir verfolgen unseren strategischen Kurs zielgerichtet weiter und stellen den Konzern optimal für die Zukunft der Mobilität auf.“

Die Nettoverschuldung konnte im Geschäftsjahr 2022 trotz der schwierigen Rahmenbedingungen leicht auf 364,2 Mio. EUR (2021: 369,2 Mio. EUR) reduziert werden. Bei einem EBITDA von 174,2 Mio. EUR (2021: 216,1 Mio. EUR) ergab sich eine Nettoverschuldungsquote (Net Debt/EBITDA) von 2,1 (2021: 1,7), die nach höheren Werten im Jahresverlauf (Q1 2022: 2,1; Q2 2022: 2,5; Q3 2022: 2,7) zum Jahresende wieder auf das Niveau des ersten Quartals zurückgeführt werden konnte und am unteren Rand des erwarteten Spektrums von 2,0 bis 3,0 liegt. Der operative Free Cashflow war mit 14,8 Mio. EUR (2021: 72,0 Mio. EUR) wie erwartet positiv.

Darüber hinaus hat der Vorstand der ElringKlinger AG mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, die Hauptversammlung 2023 am 16. Mai virtuell abzuhalten. Die Entscheidung erfolgte in erster Linie unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit von Konzernveranstaltungen sowie der flexibleren Teilnahmemöglichkeiten inländischer wie auch ausländischer Anteilseigner.

Die vollständigen und geprüften Zahlen 2022 werden zusammen mit dem Geschäftsbericht 2022 und dem Ausblick für das laufende Geschäftsjahr wie geplant am 28. März 2023 veröffentlicht.

Vorläufige, ungeprüfte Zahlen zum Geschäftsjahr 2022 und zum 4. Quartal 2022

in Mio. EUR	GJ 2022	GJ 2021	Δ abs.	Δ rel.	Q4 2022	Q4 2021	Δ abs.	Δ rel.
Umsatz	1.798,4	1.624,4	+174,0	+10,7 %	469,2	406,1	+63,1	+15,5 %
davon Währungseffekte			+53,6	+3,3 %			+9,9	+2,4 %
davon M&A-Aktivitäten			+0,0	+0,0 %			+0,0	+0,0 %
davon organisch			+120,4	+7,4 %			+53,2	+13,1 %
EBITDA	174,2	216,1	-41,9	-19,4 %	57,8	33,5	+24,3	+72,5 %
EBIT	-42,2	102,0	-144,2	->100 %	22,7	3,6	+19,1	+>100 %
EBIT-Marge (in %)	-2,3	6,3	-8,6 PP	-	4,8	0,9	+3,9 PP	-
Operativer Free Cashflow	14,8	72,0	-57,2	-79,4 %	41,0	-1,7	+42,7	->100 %
Nettofinanz- verbindlichkeiten	364,2	369,2	-5,0	-1,4 %				
Nettofinanzverbindlich- keiten/EBITDA	2,1	1,7	+0,4	+23,5 %				

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Jens Winter

Vice President Strategic Communications

ElringKlinger AG | Max-Eyth-Straße 2 | D-72581 Dettingen/Erms

Fon: +49 7123 724-88335 | E-Mail: jens.winter@elringklinger.com

Über die ElringKlinger AG

Als weltweit aufgestellter, unabhängiger Zulieferer ist ElringKlinger ein starker und verlässlicher Partner der Automobilindustrie. Ob Pkw oder Nkw, mit Verbrennungsmotor, mit Hybridtechnik oder als reines Elektrofahrzeug – wir bieten für alle Antriebsarten innovative Produktlösungen und tragen so zu nachhaltiger Mobilität bei. Unsere Leichtbaukonzepte reduzieren das Fahrzeuggewicht, wodurch sich bei Verbrennungsmotoren der Kraftstoffverbrauch samt CO₂-Ausstoß verringert und bei alternativen Antrieben die Reichweite erhöht. Mit zukunftsweisender Batterie- und Brennstoffzellentechnologie sowie elektrischen Antriebseinheiten haben wir uns frühzeitig als Spezialist für Elektromobilität positioniert. Für eine Vielzahl von Anwendungen entwickeln wir unsere Dichtungstechnik kontinuierlich weiter. Unsere Abschirmsysteme sorgen im gesamten Fahrzeug für ein optimales Temperatur- und Akustikmanagement. Dynamische Präzisionsteile von ElringKlinger können bei allen Antriebsarten angewendet werden. Engineering-Dienstleistungen, Werkzeugtechnik sowie Produkte aus Hochleistungskunststoffen – auch für Branchen außerhalb der Automobilindustrie – ergänzen das Portfolio. Insgesamt engagieren sich innerhalb des ElringKlinger-Konzerns rund 9.500 Mitarbeiter an 45 Standorten weltweit.